



Mina Teichert

Einfach Zarah! 2: Volle Nuss mit Ponykuss



Der Traum aller Pferde-Mädchen: Sommerferien auf dem Reiterhof mit Pferde-Theater

Frech, wild warmherzig – diese neue Ponyserie erweicht das Herz aller Leser

Es ist Sommer und er ist so heiß wie damals in Kalifornien. Blöd, dass weit und breit das Meer fehlt. Wenigstens gibt es einen kleinen See, doch in dem soll es spuken, da eine alte Kirche in ihm versunken sein soll. Zarah glaubt die Geschichten nicht so wirklich, doch als sie mit Zimtschnecke ins kühle Nass reitet, ertönt wie durch Zauberhand eine Glocke und Jantje rennt schreiend weg. Wenn man schon nicht schwimmen gehen kann, ist es anständig von den Erwachsenen, wenn sie wenigstens für andere Freizeitaktivitäten sorgen. In diesem aufregenden Sonderfall für eine Theateraufführung zu Pferd. Zarah schneidert Kostüme mit Jantje für den halbblinden Hugo, Zimty und Jasper. Als die Mädels vom Reiterhof das winzige Fohlen allerdings von den Proben ausschließen wollen, weil Nachtschatten Angst vor ihm hat, weil er so groß ist wie ein Hund, gibt's Zoff. Denn wo Zarah ist, muss auch Jasper sein. Er bekommt schließlich immer noch das Fläschchen und überhaupt, es wäre doch viel ratsamer den großen Rapen in Therapie zu schicken und ihm mal was zu flüstern, oder etwa nicht? Die Planung schreitet voran und das Thema wird auf die Sage des Pastorsees festgelegt, in der der Teufel höchstselbst die Kirche untergehen ließ. Und eine hübsche Liebesgeschichte wird hinzugefügt, bei der Piet, der neue Profireiter, die Hauptrolle bekommt. Es geht schief, was schiefgehen kann. Die übersensiblen Zossen drehen durch, wenn sie in die Kostüme gehüllt werden sollen und somit bekommen Zimtschnecke und Hugo die tragenden Rollen. Ruhm, wem Ehre gebührt, oder so ähnlich. Zarah entscheidet kurzerhand, Jasper mit dem Hut rumgehenzulassen, damit das begeisterte Publikum sich seiner Münzen entledigen kann, um Jantje etwas näher an den Traum des eigenen Ponys zu bringen. Und als Josefine, die Besitzerin von Cinderella, sich darüber aufregt, fordert Zarah sie zu einem Duell. Einem Mutduell, um genau zu sein. Denn wer sich traut, im See zu schwimmen, der darf den anderen auffordern, einfach mal die Klappe zu halten. Jantje macht sich an Zarahs Stelle selbst in die Hose. Und Zarah macht bei einem nächtlichen Wassertemperaturtest eine ungeheuerliche Entdeckung. Denn Piet, der Neue, will den See für sich allein und lässt die Glocken der vermeintlich versunkenen Kirche aus seinen Lautsprechern ertönen, damit ungebete Gäste flüchten. Da heißt es erst mal Cheerio! Und herzlichen Glückwunsch Zarah zu einer gewonnenen Mutprobe.

- Liebenswürdig und witzig erzählt: Stadtkind Zarah hat plötzlich Verantwortung für ein Mini-Fohlen
- Eine Geschichte nach einer wahren Begebenheit: Bestseller-Autorin Mina Teichert hat selbst ein kleinwüchsiges Pony
- Band 2 einer neuen Ponyserie, Band 1 „Ponyflüstern für Anfänger“ ist zeitgleich erschienen



AutorIn

Mina Teichert wurde in dem schneereichen Jahr 1978 in Bremen geboren und lebt mit ihrer kleinen Familie im ländlichen Idyll Niedersachsens. Nachdem sie zunächst als Kind hartnäckig das Ziel verfolgte, Kunstreiterin im Zirkus und Wahrsagerin zu werden, sattelte sie mit vierzehn um und träumte von dort an von der Schriftstellerei. Heute schreibt sie mit Begeisterung Geschichten für Jung und Alt.

IllustratorIn

Julia Bierkandt

Mina Teichert

Einfach Zarah! 2: Volle Nuss mit Ponykuss

Illustriert von Julia Bierkandt

Hardcover, 144 S. / 9.99 €-D; / 10.30 €-A; / 14.90 sFr;

ISBN 978-3-522-50676-2

ab 9 Jahre

Erscheint am 2021-02-23

Planet!

Pressekontakt:

Thienemann-Esslinger Verlag GmbH

Tel. (0711) 210 55 99, presse@thienemann-esslinger.de, www.thienemann-esslinger.de